



Die Sortieranlage ist in eine Aufgabehalle und eine Verarbeitungshalle geteilt.

Aufgabehalle:

- 4 Aufgabebunker
- Hauptaufgabe via Sacköffner
- Aufgabe für loses co-mingled Material
- Aufgabe über Ballenöffner für bereits in Ballen gepresstes Material
- Aufgabe für lose Plastike (vorsortiertes Material)



Verarbeitungshalle:

- Aufteilungs- und Dosiereinheit (das Material wird auf zwei unabhängige Linien aufgeteilt)
- Ballistik Separatoren
- Überbandmagnetscheider
- Wirbelstromabscheider
- Handsortierkabinen (ausgestattet mit Heizung und Lüftungssystemen)
- Folien Absauggeräte (wenn die Folie per Handsortierung sortiert wird, kann der Durchsatz durch die Installation von Absauggeräten über der Sortierlinie gesteigert werden.)
- Nahinfrarot Geräte (optische Erkennung)
- Zweirichtungs-Bunkersystem
- Aufgabelinie Presse für Einzelladungen
- Steuersystem (Fernwartung per Modem)



STADLER®

Produkte für die Welt von morgen.

STADLER® Anlagenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 4
D 88361 Altshausen
Telefon 0 75 84 / 92 26-60
Telefax 0 75 84 / 92 26-69

info@w-stadler.de
www.w-stadler.de

Innovationen

Unsere Produktentwickler haben ihre technische Kompetenz und ihre Innovationsfähigkeit bereits mehrmals unter Beweis gestellt. STADLER® wurde mehrfach für clevere Lösungen zur Aussortierung von Störstoffen aus Materialgemischen mit Innovationspreisen ausgezeichnet.



STADLER®

Technik von ihrer besten Seite



Sortieranlage für co-mingled Material

Die STADLER® Sortieranlage wird mit Materialien von Sammelfahrzeugen (Bürgersteigsammlung) beschickt.

Wertstoff-Fractionen: Karton, Plastikfolie, Aluminium, Metall, Reste (Feinfraktion unsortiertes Material <45 mm), Zeitschriften, Mischpapier, PET klar, PET farbig, HDPE natürlich, HDPE farbig (gemischt)

STADLER®



STADLER®

Das Projekt:

Cutts Recycling hat einen Vertrag unterzeichnet um Material aus dem co-mingled Materialstrom wiederzugewinnen.

Diese Anlage fährt ausschließlich co-mingled Material mit einem Mindestdurchsatz von 25 Tonnen pro Stunde.

Spezifikationen Input: (Durchschnitt)

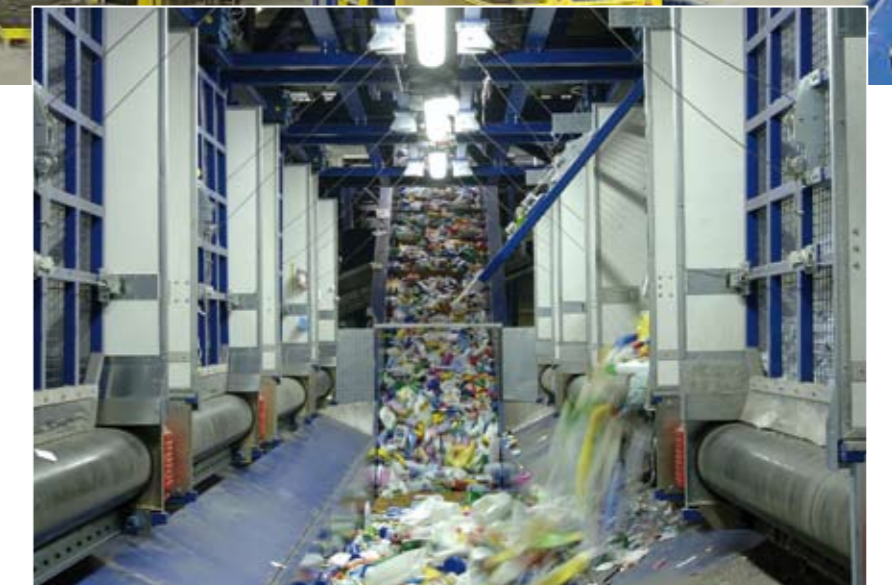
- Zeitungen und Zeitschriften (29%)
- Karton (4%)
- Mischpapier (34%)
- Plastikfolie (4%)
- Plastik, HDPE (5%)
- Plastik PET (3%)
- Andere Plastike (4%)
- Metall (4%)
- Nichtmetall (2%)
- Textilien (2%)
- Verschmutzungen, nicht recyclebares wie fein, Glas, WEEE (9%)

Spezifikationen Output:

Die Hauptprodukte die wiedergewonnen werden kann man in 3 Hauptkategorien aufteilen: Papier, Plastik und Metall.

Unterkategorien:

Karton, Plastikfolie, Aluminium, Metall, Reste (Feinfraktion unsortiertes Material <45 mm)
Zeitungen und Zeitschriften, Mischpapier, PET klar, PET farbig, HDPE natürlich, HDPE farbig (gemischt)



Boxen